

Matthias Werner

Adelsfamilien im Umkreis der frühen Karolinger

Die Verwandtschaft Irminas von Oeren
und Adelas von Pfalzel.
Personengeschichtliche Untersuchungen
zur frühmittelalterlichen Führungsschicht
im Maas-Mosel-Gebiet

1

Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen

1982

Inhaltsübersicht

Vorwort	9
EINLEITUNG.	11
Zur Erforschung des Adels im Maas-Mosel-Gebiet.	12
Die Hugobert-Irmina-Sippe.	25
ERSTES KAPITEL	
Irmina von Oeren und ihre Verwandtschaft.....	35
I. Zur Person Irminas.	36
1. Irmina als Äbtissin von Oeren.	36
Datierung ihres Abbariats.....	37
Zur Rechtsstellung von Oeren.....	39
GütersrlīTikiingpn Irmina«: an Qprpn.	41
Beziehungen zu Willibrord.	44
Ergebnisse.	48
2. Wurde Irmina in Weißenburg bestattet?.	49
Die Weißenburger Überlieferung.	50
Trierer Nachrichten.....	56
Gegenüberstellung beider Traditionen.....	57
3. Irmina und die Anfänge des Klosters Echternach.	60
Der Zeitpunkt der Klostergründung.	61
Der Anteil Irminas und Willibrords.	69
Irminas Landschenkungen an Echternach.....	75
Der Anteil der Karolinger.	84
Beziehungen zu den Bischöfen Basin und Iiutwin.	90
Zusammenfassung.	94
DL Zur Gldchsetzung Irminas mit der Schenkerin Ymena.	98
Quellenkritische Vorbemerkungen.	100
Die Personennamen <i>Irmina</i> und <i>Ymena</i>	106
Die geistlichen Titel Irminas und Ymenas.....	110
Besitzgeschichtliche Beobachtungen.	112
.	118

III. Zur Verwandtschaft Irminas	121
1. Irminrud	123
2. Derd«xTheotar	126
Verwandtschaftsbeziehungen zu Irmina	126
Amtsprengel und Amtszeit Theotars	134
Beziehungen zu den Karolingern	135
Theotars Gleichsetzung mit dem <i>dux</i> Theotchar	139
Ergebnisse	147
3. Beziehungen zu Herzog Heden	148
Zur Verwandtschaft Hedens	149
Namenstatistische Beobachtungen	154
Herzog Heden und Willibrord	156
Der Außenbesitz der Klöster Echternach und Weißenburg in Ostfranken	160
Zur gemeinsamen Einbeziehung Hedens und Irminas in weitere Verwandtschaftskreise	165
Ergebnisse	169
Zusammenfassung	171
ZWEITES KAPITEL	
Adela von Pfalzel und ihre Verwandtschaft	176
I. Zur Person Adelas von Pfalzel	177
1. Das sog. Testament der Adela von Pfalzel	178
Zur Textüberlieferung	178
Der Rechtsinhalt der Urkunde	181
Zur Datierung	189
2. Adela als Gründerin und erste Äbtissin von Pfalzel	192
Die Anfänge des Klosters	192
Die Besitzausstattung von Pfalzel	197
3. Weitere Zeugnisse	203
Der Brief der Äbtissin Aelfled von StreatneshaJh	203
Der Bericht der Virtutes s. Geretrudis	204
Das Echternacher Traditionsregistru704	207
Die Gründungsurkunde von St. Mihiel	211
4. Ergebnisse	212
II. Zu den Vorfahren Adelas	213
Adelas angebliche Abstammung von Dagobert I.	214
Die sonstigen Angaben der Adela-Urkunde	218

III. Die Generation Adelas	221
1. Regentrud	221
Regentrud und die Stifterin des sog. Ragnydrudis-Codex.	222
Verbindungen zum bayerischen Herzogshaus.	225
2. Crodelind	236
3. Plektrud	241
a) Die Angaben der Adela-Urkunde.	242
b) Plektruds Gleichsetzung mit der Gemahlin Pippins II.	247
Besitzgeschichtlich-genealogische Argumente.	250
Gemeinsame Beziehungen zu den Klöstern Susteren, Nivelles, Prüm und Echternach.	253
Die Interpolation <i>Dagoberti</i> in der Adela-Urkunde.....	256
Gemeinsame Besitzrechte bei Kaiserswerth.	258
Sonstige Hinweise auf Beziehungen der Familie Adelas zu den frühen Karolingern.	263
Zusammenfassung.	266
4. Bertradad.Ä.	268
IV. Die Nachkommen Adelas.	280
1. Adelas Sohn Alberich.	281
Zeitgenössische Aussagen.	281
Alberichs Gemahlin Fastrada. Beziehungen der Familie zum Kloster Susteren . .	283
Alberich und Haderich, die Vorbesitzer in Susteren.	291
2. Gregor von Utrecht	298
Die politische Stellung der Familie unter Karl Martell.	300
Gregor als Nachfolgekandidat des Bonifatius.	304
Auseinandersetzungen mit Angehörigen des karolingischen Hauses.	310
3. Alberich von Utrecht	314
Zusammenfassung.	317
SCHLUSS.	326
Die Verwandtschaft Irminas von Oeren und Adelas von Pfalzel (Stammtafel).	331
Abkürzungs- und Sigelverzeichnis	332
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Quellen und Literatur.	333
Register.	337